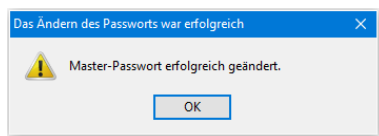
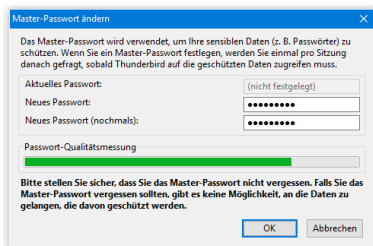
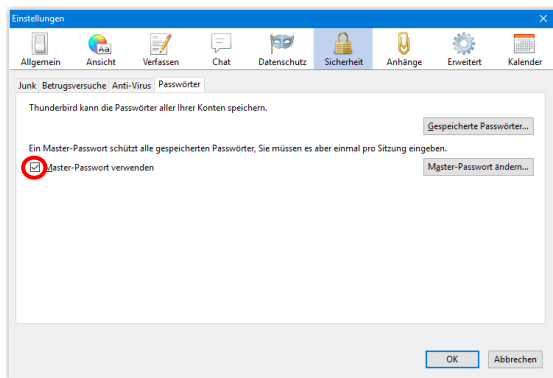


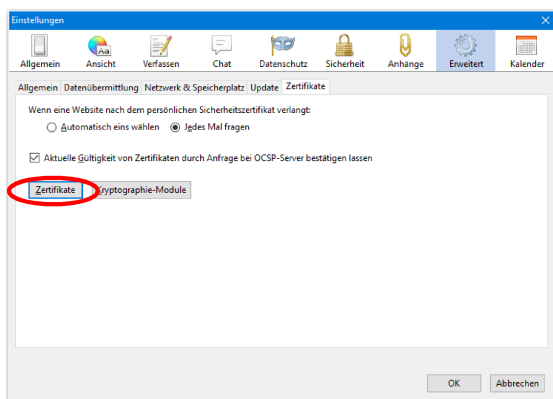
Diese Anleitung beschreibt den Import eines persönlichen SSL-Zertifikates (*.p12-Datei) in den internen Zertifikatspeicher von Mozilla Thunderbird (hier am Beispiel der Version 45).

Als Erstes muss die bei der Zertifikatsausstellung in Empfang genommene *.p12-Datei auf den Rechner kopiert und Thunderbird gestartet werden.

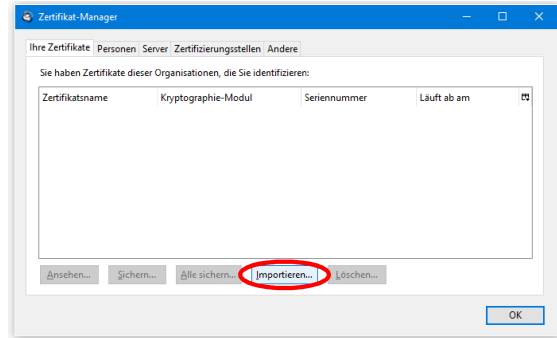
Falls nicht schon geschehen, wird empfohlen ein **Master-Passwort** für Thunderbird einzurichten, mit dem auch der private Schlüsselteil des zu importierenden Zertifikates geschützt wird. Gehen Sie dazu auf **Einstellungen => Sicherheit => Passwörter**.



Navigieren Sie dann über **Einstellungen => Erweitert => Zertifikate**

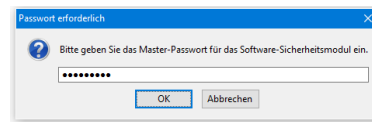


zum Zertifikatsmanager und klicken dort auf **Importieren** (Abbildung rechts oben).

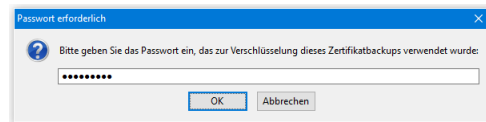


Im sich daraufhin öffnenden Fenster muss die zuvor auf den Rechner kopierte *.p12-Datei ausgewählt werden.

Dann ist das Master-Passwort für Thunderbird einzugeben.



Als **Passwort** des **Zertifikatbackups** muss das Kennwort eingegeben werden, mit dem die



*.p12-Datei geschützt wurde. Bei neu ausgestellten Zertifikaten sollte das die PIN sein, die Ihnen im geschwärzten PIN-Brief gemeinsam mit Ihrer *.p12-Datei ausgehändigt wurde.



Unter **Einstellungen => Erweitert => Zertifikate => Ihre Zertifikate** wird nun das importierte Zertifikat angezeigt und kann dort später – wenn es nicht mehr benötigt wird – auch wieder gelöscht werden.

